

ufen-ask. ATIONS & Films ert.

U. I. O. G. D.

Auf daß in Allem Gott verherrlicht werde!

St. Peters Bote

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung

ORA ET LABORA

Bete und Arbeite!

25. Jahrgang No 6 Münster, Saal, Donnerstag, den 18 März 1926 Fortlaufende No. 1150

Welt-Rundschau.

Ein oder Nichtsein? Das ist die Frage des Völkerbundes

Am 12. März trat im Völkerbundesrat zu Genf eine völlige Stofung ein, er war auf dem toten Punkte angelangt. Die Schuld hierfür schieben englische Zeitungen, außer den Regierungsblättern, fast einmütig dem Außenminister Chamberlain in die Schuhe, der französische Patrie unterstützte. Ein Geist des Reformismus durchzieht ihre Spalten. Seine Ungeschicklichkeit (blunder), schreibt der New Statesman, ist ein Verbrechen — das Verbrechen, Hintertreppen-Verhandlungen in die Methoden von Weis einzuführen zu haben, und das bloß, um sich selbst aus der Schlinge zu ziehen. Wenn Deutschland abgewiesen wird, dann ist der Völkerbund praktisch tot — getötet von dem Betrug von Locarno (Chamberlain). — Die Westminster Gazette sagt: Wenn der Völkerbund die staunenerregende Wiederbelebung der schimmlichen Phasen der geheimen Diplomatie und das Vordrängen nationaler Interessen überlebt, welche zu töten der Völkerbund geschaffen wurde, — und diese haben sich in der unangenehmen Weise gezeigt — dann sollte er irgendeiner anderen Art mit weit geringerer Gewähr begegnen können. Die Stofung wurde herbeigeführt einerseits durch die unangenehme Haltung Deutschlands, welches darauf besteht, daß es im gegenwärtigen Zustand allein einen ständigen Sitz im Rat des Völkerbundes erhalte und daß überhaupt jetzt keine weitere Umwidmung in dieser Körperlichkeit vorgenommen werden; andererseits durch die ebenso unangenehme Forderung Spaniens und Brasiliens, jetzt gleichzeitig mit Deutschland einen ständigen Sitz zu erlangen; ferner durch das beharrliche Bestreben Frankreichs, unterstützt von Chamberlain, für Polen jetzt wenigstens einen nichtständigen Sitz zu schaffen; am allermeisten aber durch die nazweideutige und unerschütterliche Haltung des schwedischen Außenministers M. Uden. Dieser erklärte in klarer Sprache, Schweden werde gegenwärtig in jedem Falle gegen die Zulassung irgendeiner anderen Nation außer Deutschland stimmen, sogar wenn Deutschland nicht nachgeben würde. Schweden selbst besitzt einen nichtständigen Sitz ein, wie auch Spanien und Brasilien. Zur Aufnahme einer neuen Nation in den Rat des Völkerbundes ist einstimmige Zustimmung aller Vertreter der dazu gehörigen Völker notwendig, ohne Unterschied, ob sie darin einen ständigen oder einen nichtständigen Sitz einnehmen. Somit fand irgendeine einseitige Aufnahme Deutschlands oder irgendeiner anderen Nation, sei es für einen ständigen oder nichtständigen Sitz, verhindern.

schlimmert. Die auf Briands Ankunft geleiteten Hoffnungen verwirklichte sich in keiner Weise. Zu Gegenteil kam es durch seine Bemühungen zur Lösung d. Frage nur dazu, daß sich d. Vertreter der betreffenden Staaten nur noch mehr auf den von ihren Regierungen diffinierten Standpunkt vertieften. Da der Rat zu keinem Resultate gelangte, beschloß er, die Sache den Zeichnern des Locarno-Paktes zu überweisen. Doch dadurch war nichts gewonnen und die Sache kam unerledigt wieder an den Rat zurück. Auf die deutschen Vertreter war von verschiedenen Seiten eingewirkt worden, um sie einigermaßen zum Nachgeben zu bewegen. Man hielt ihnen für diesen Fall verschiedene Vorteile vor Augen, besonders die Einräumung der Besatzungstruppen im Rheinland, Verrückung der Besatzungszeit u. dgl. Doch ließen sie sich auf solche Zukunftsmöglichkeiten und einen Schaden hierfür nicht ein, sondern bemerkten, die Frage der Völkerbund gehöre nicht vor den Völkerbund, sondern gehe alle Zeichen des Vertrages von Versailles an. Auch wiesen sie einen Kompromiß vor, nämlich ab, der in eine zeitlich schuldige Form gekleidet war. Der selbe enthält folgende Punkte: 1.) Deutschland soll sofort in den Völkerbund eintreten; 2.) die Forderung Spaniens und Brasiliens soll einer Kommission zum Studium überwiehen werden; 3.) es soll ein neuer, nichtständiger Sitz geschaffen werden und der Rat soll die Nation bestimmen, welcher derselbe zugewiesen werde. Die deutschen Vertreter, die durch ihre Erfahrung von Locarno gemüht waren, wollten sich nicht mit verbindlichen Augen auf einen Weg führen lassen, der mit Rollen und Fußangeln besetzt schien. Diese sind in der Tat im Vordränge leicht erkennbar. Deutschland sollte sofort in den Völkerbund, nicht aber in den Rat aufgenommen werden. Dadurch hätte es seine Freiheit, das Gefühl um Aufnahme zurückzugeben, preisgegeben, es hätte sich an den Völkerbund gebunden, ohne zu wissen, ob seine Zugehörigkeit zu dieser Körperlichkeit ihm nicht mehr Schaden als Nutzen bringen werde. Aus dem Völkerbunde würde er auszutreten, wäre für Deutschland viel schwieriger und würde weit mehr Aufregung und Verwirrung verursachen, als sich ganz und gar von ihm fernzuhalten. Nachdem Deutschland Mitglied des Völkerbundes wäre, würde die aus dem Schoß des Rates gebildete Kommission die Frage des Eintrittes Spaniens und Brasiliens in den Rat des Völkerbundes höchst wahrscheinlich in dem Sinne studieren, daß dieser Eintritt als notwendig erachtet würde. Deutschland wäre nicht mehr in der Lage, als Mitglied des Völkerbundes dagegen zu protestieren, etwaige Proteste würden von allen Seiten als unbedeutend bezeichnet werden, zumal es durch Anerkennung einer solchen Kommission sich indirekt bereits mit dem Ergebnis ihres Studiums einverstanden erklärt hätte. In dem Vordränge war die Nation nicht genannt, welcher der zu schaffende nichtständige Sitz übergeben werden sollte. Doch es ist klar wie das Sonnenlicht, daß Polen die erste Wahl ist. Und so wäre auf Umwegen gerade das zustande gekommen.

menen Deutschland in der Gegenwart mit seinen Lebensinteressen für unvereinbar hält. Nachdem Deutschland diesen Kompromiß abgelehnt hatte, sagte Chamberlain: Wir stehen vor einer wirklichen Tragödie und man kann nicht voraussetzen, was die Reaktion sein wird. Die Tragödie ist auch, daß gerade Deutschland dies getan hat. Dieser poetische Erguß, in trockene Prosa überleitet, heißt, daß Deutschland daran schuld sein wird, wenn der Völkerbund aus den Augen geht. Wie ermit die Schuldigen die Schuld am Weltkriege auf Deutschland abwälzten, so verlegt Chamberlain auch hier wieder seine eigene und seiner französischen Freunde die Schuld auf Deutschland abzuwälzen. Nur gut, daß diesmal fast die ganze englische Presse mit dem Finger auf Chamberlain zeigt, und ausruft: „Du selbst bist der Schuldige!“ Nach der geheimen Sitzung des Völkerbundes am 12. März, worin vor allem durch den Widerstand des schwedischen Vertreters die Pläne Briands und Chamberlains vereitelt wurden, hat man sowohl Chamberlain als Briand, gebührend Unterredungen mit M. Uden, Vordrängen fanden Spanien und Brasilien Not an die lapidäre Erklärung, worin sie sich über die unangenehme Haltung ihres Vertreters äußerten. Von Spanien aus gelang dies sogar in einem mit Verlobten Tone und unter der verächtlichen Drohung, daß dies unangenehme Hand-Isvertrug zwischen Spanien und Schweden beinträchtigen könnte. Chamberlain behauptet, Uden, daß er durch seine Haltung die Erzielung des Völkerbundes aus dem Spiel setze. Und erklärte er Unterhandlungen für unmöglich, wenn ein Auslandsminister mit seinen Angehörigen noch Genuß fände. Diese Punkte wurden offenbar durch den Vortritt, den Schweden erhebt, das nämlich die Großmächte, vor allem England, d. h. Chamberlain, Schweden zu einem Abkommen über Vordrängen des Völkerbundes zu zwingen hielten. Auf den zweiten Punkt erwiderte Uden mit Recht, er sei keineswegs der Einzige, der mit seinen Angehörigen gekommen sei. Jedem wolle geltend machen, was ihm am meisten Nutzen bringe. Und erklärte er, daß er durch sein Eintreten für Deutschland allein zu dieser Zeit gerade den höchsten Interessen des Völkerbundes dienen wolle. Es ist gar kein Zweifel, daß Uden mit letzterer Bemerkung ein wichtiges Wort ausgesprochen hat. Geht den Rat, es würde Chamberlain und Briand gelassen, Schweden und Deutschland zur Nachgiebigkeit zu bewegen, so wäre dieser Sieg die schlimmste Niederlage für den Völkerbund. Wenn der Völkerbund bleibt, was er bisher war, der Vertreter der Sonderinteressen der großen Siegernationalen gegen die Interessen der kleinen Völker und der Fremder, eine neue Regierung bilden, was Briand jedoch ablehnt, so kommt nicht von ihm erwartet werden, meinte er, daß er jetzt die Schweden wieder zusammenbringe, nachdem man die Schüssel auf seinen Kopf zerbrochen habe. Am folgenden Tage berief Donnerstag der Führer der radikalen Partei, der ehemalige Premier Herriot. Doch dieser, zehrt noch an seiner früheren Erziehung und hat gegenwärtig

nis von Locarno zu vereiteln, so hat der Völkerbund ein für allemal das Vertrauen nicht bloß Deutschlands, sondern der ganzen Welt verloren. Was aber kann von größerer Wichtigkeit für ihn sein, wenn er sich wirklich für eine Friedensmission, berufen fühlt, als allseitiges Vertrauen? Wenn trotz der Bemühungen Briands und Chamberlains und trotz des Widerstandes der von ihnen eingeschalteten Länder das Einverständnis von Locarno in dem „Geiste von Locarno“ zur Ausführung kommt, so ist das zwar für Briand und Chamberlain eine persönliche Niederlage. Sie haben eine solche Niederlage verdient. Es wäre auch eine Demütigung für die Länder, die gerade jetzt in d. Rat des Völkerbundes hineingeworfen werden, weil sie sich nicht wehren, weil sie hinterlistigen und unredlichen Führern folgen. Doch der Völkerbund selbst hätte dann in dieser Sitzung einen Keim angepflanzt, durch den er sich selbst von jetzt an mit blutigen Schritten seiner Mission, der Befriedigung der Welt nähmen. Inwiefern wurde die gemachte Erklärung den Vordrängen zur Warnung dienen und sie daran erinnern, daß ehrlieh am längsten währt. — Zu erwähnen ist noch, daß Briands Bemühungen bei Uden ebenfalls erfolglos waren, wie die Chamberlains. Die Ausgang der Kreis läßt sich noch nicht voraussagen. Am 15. März traten Spanien keine Vordrängen auf die Zuzug, indem sein Vertreter erklärte, er werde gegen die Aufnahme Deutschlands in den Rat des Völkerbundes stimmen, falls nicht Deutschland seinen Standpunkt ändere. Da sich ein Widerspruch nicht bilden konnte, so konnte Briand den Eintritt Deutschlands verhindern. Welchen Eindruck diese Drohung auf den Rat machte, ist ersichtlich aus dem Appell des Uden an die Regierung von Rio de Janeiro, dem brasilianischen Vertreter zu erlauben, für Deutschland zu stimmen. Inwiefern hielten die Vertreter der übrigen lateinisch-amerikanischen Staaten eine Verhandlung und erklärung, der Eintritt Deutschlands in den Rat sei hauptsächlich eine europäische Angelegenheit und amerikanische Staaten hätten kein Recht, den Rat zu verhindern. Der dritte Vordrängen Briands bestand darin, eine neue Verwirklichung des Zuzuges zu sein: „Die Gefahr, die ich sehe, die wird sich nicht mehr lösen.“ Offensichtlich wird es gelingen, die Kritik nach dem Sinn und Geist von Locarno zu lösen. Denn man der Völkerbund tritt immer häufiger als ein Zeichen für die friedliche Weltlichkeit zu werden. Gelingt aber dieses nicht, so ist höchst wahrscheinlich die Welt ohne ihn besser dran; denn er wäre unter allen Umständen der verderblichste.

Die Tragödie Südtirols

(Schluß) Die italienische Strömung ist in Südtirol gelangt am vollendetsten zum Ausdruck in dem Fall von Zuhorn. Diese Südtiroler Gemeinde Südtirols besteht überwiegend aus Deutschen. Trotzdem wurde der deutsche Pfarrer abgesetzt. An seine Stelle trat ein italienischer Geistlicher, der in veredeltem Gotteshaus seines Amtes waltete. Diese Nationalisierung der Religion, andere kann man es wohl nicht nennen, hat die religiöse Gefühl der Deutschen außer Acht gelassen. Würde die Regierung auf diesem Wege fortfahren, — und doch ist es nicht, werden die Folgen nicht aus der neuesten Zeit — so würde die Religion den kulturellen Schaden leiden. Der Nationalismus scheint darauf wenig Rücksicht zu nehmen. In standesgemäßes, als die italienische Strömung in Südtirol den Plänen der Nationalisten entgegenzusetzen würde, die nachfolgend der großen Berg-Zeit im Jahre 1897 ihren Höhepunkt mit den Worten eingeleitet wurden: „Wir haben in diesem Lande ein Nationalität unheimlich gearbeitet.“ Es liegt sich eine Reihe von Einwirkungen ausführen, aus denen hervorgeht, daß Italien gerade in jenen Tagen die die politische Entwicklung der Region betrafen, die die deutsche Bevölkerung und die italienische Bevölkerung auf dem Boden der Nationalität aufzubauen und die Nationalität zu fördern. Die Nationalisten haben eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um die deutsche Bevölkerung zu verdrängen. In der ersten Reihe steht die Nationalisierung der Schulen. Die Nationalisten haben die deutschen Schulen geschlossen und die italienischen Schulen eröffnet. In der zweiten Reihe steht die Nationalisierung der Kirchen. Die Nationalisten haben die deutschen Kirchen geschlossen und die italienischen Kirchen eröffnet. In der dritten Reihe steht die Nationalisierung der Verwaltung. Die Nationalisten haben die deutschen Beamten entlassen und die italienischen Beamten ernannt. In der vierten Reihe steht die Nationalisierung der Wirtschaft. Die Nationalisten haben die deutschen Unternehmen enteignet und die italienischen Unternehmen gegründet. In der fünften Reihe steht die Nationalisierung der Kultur. Die Nationalisten haben die deutschen Kulturveranstaltungen verboten und die italienischen Kulturveranstaltungen gefördert. Diese Maßnahmen haben die deutsche Bevölkerung in Südtirol zu einer Situation gezwungen, die als Tragödie bezeichnet werden kann. Die deutsche Bevölkerung hat ihre Rechte verloren und ihre Kultur zerstört. Die Nationalisten haben die deutsche Bevölkerung in Südtirol zu einer Situation gezwungen, die als Tragödie bezeichnet werden kann. Die deutsche Bevölkerung hat ihre Rechte verloren und ihre Kultur zerstört. Die Nationalisten haben die deutsche Bevölkerung in Südtirol zu einer Situation gezwungen, die als Tragödie bezeichnet werden kann. Die deutsche Bevölkerung hat ihre Rechte verloren und ihre Kultur zerstört.

Das neue Ministerium in Frankreich

Unmittelbar nach dem Sturz des Kabinetts erklärte Präsident Doumergue den ehemaligen Premier, eine neue Regierung bilden, was Briand jedoch ablehnt. So kommt nicht von ihm erwartet werden, meinte er, daß er jetzt die Schweden wieder zusammenbringe, nachdem man die Schüssel auf seinen Kopf zerbrochen habe. Am folgenden Tage berief Donnerstag der Führer der radikalen Partei, der ehemalige Premier Herriot. Doch dieser, zehrt noch an seiner früheren Erziehung und hat gegenwärtig

(Fortsetzung auf Seite 4)

St. Peters Bote

Herausgegeben von den Benediktinern der St. Peters-Abtei zu Montserrat, East-Lothian, Kanada.

Preis für Kanada \$2.00 das Jahr; für die Ver. Staaten und das Ausland \$2.50. Das Abonnement ist vorauszubehalten.

Wegen Anzeigen wenden man sich an die Redaktion.

Anzeigen, Korrespondenzen usw. sollen spätestens am Montag einlaufen.

Adresse: St. Peters Bote, Münster, East, Kanada.

1926 Kirchenkalender 1926

Januar	Februar	März
1. Neujahr	1. V. Mariä B. M.	1. Fastenzeit
2. Mariä B. M.	2. Mariä Verkündigung	2. Fastenzeit
3. Mariä B. M.	3. Mariä B. M.	3. Fastenzeit
4. Mariä B. M.	4. Mariä B. M.	4. Fastenzeit
5. Mariä B. M.	5. Mariä B. M.	5. Fastenzeit
6. Mariä B. M.	6. Mariä B. M.	6. Fastenzeit
7. Mariä B. M.	7. Mariä B. M.	7. Fastenzeit
8. Mariä B. M.	8. Mariä B. M.	8. Fastenzeit
9. Mariä B. M.	9. Mariä B. M.	9. Fastenzeit
10. Mariä B. M.	10. Mariä B. M.	10. Fastenzeit
11. Mariä B. M.	11. Mariä B. M.	11. Fastenzeit
12. Mariä B. M.	12. Mariä B. M.	12. Fastenzeit
13. Mariä B. M.	13. Mariä B. M.	13. Fastenzeit
14. Mariä B. M.	14. Mariä B. M.	14. Fastenzeit
15. Mariä B. M.	15. Mariä B. M.	15. Fastenzeit
16. Mariä B. M.	16. Mariä B. M.	16. Fastenzeit
17. Mariä B. M.	17. Mariä B. M.	17. Fastenzeit
18. Mariä B. M.	18. Mariä B. M.	18. Fastenzeit
19. Mariä B. M.	19. Mariä B. M.	19. Fastenzeit
20. Mariä B. M.	20. Mariä B. M.	20. Fastenzeit
21. Mariä B. M.	21. Mariä B. M.	21. Fastenzeit
22. Mariä B. M.	22. Mariä B. M.	22. Fastenzeit
23. Mariä B. M.	23. Mariä B. M.	23. Fastenzeit
24. Mariä B. M.	24. Mariä B. M.	24. Fastenzeit
25. Mariä B. M.	25. Mariä B. M.	25. Fastenzeit
26. Mariä B. M.	26. Mariä B. M.	26. Fastenzeit
27. Mariä B. M.	27. Mariä B. M.	27. Fastenzeit
28. Mariä B. M.	28. Mariä B. M.	28. Fastenzeit
29. Mariä B. M.	29. Mariä B. M.	29. Fastenzeit
30. Mariä B. M.	30. Mariä B. M.	30. Fastenzeit

Gebotene Feiertage.

Zeit der Verbindung des Herrn, Neujahr, Freitag 1. Januar.

Zeit der Dreieinigkeits, Mittwoch 6. Januar.

Zeit der Himmelfahrt Christi, Donnerstag 13. Mai.

Zeit Allerheiligen, Montag 1. November.

Zeit der Heiligt. Empfängnis Maria, Mittwoch 8. Dezember.

Weihnachtsfest, Sonntag 25. Dezember.

Gebotene Fasttage.

Fastentage: 21. 26. 27. Februar.

26. 28. 29. Mai.

15. 17. 18. September.

15. 17. 18. Dezember.

Wochentage: 17. Februar bis 3. April.

Fast von Fasten, 22. Mai.

Fast von Mariä Himmelfahrt, 14. August.

Fast von Weihnachten, 24. Dezember.

Welt-Rundschau.

(Fortsetzung von Seite 1)

dem Präsidenten nach der Würde eines Premier. Er empfahl jedoch dem Präsidenten, Reichs-Verordnungen zu benutzen, die er dem Senat der Vereinigten Staaten vorlegen sollte, um die Ausführung derselben zu verhindern und einen Schiedsgerichtlichen Streit zu vermeiden. Eine der größten Schwierigkeiten bei der Ausführung dieser Verordnungen ist die Tatsache, dass die Regierung in den Vereinigten Staaten nicht in der Lage ist, die Ausführung derselben zu verhindern, wenn sie nicht die Zustimmung des Senats erhält. Dies ist ein Problem, das in den Vereinigten Staaten seit langem besteht und das in Zukunft noch größere Schwierigkeiten bereiten wird.

Die Lage in China wird schlimmer

Die nationale chinesische Volksarmee unter ihrem Führer Sun Yat-sen hat in den letzten Tagen in der Provinz Szechuan neue Erfolge erzielt. Die chinesische Regierung in Peking hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben. Die Nationalen Volksarmee hat in Szechuan eine Reihe von Siegen errungen und die chinesische Regierung in Peking hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben. Die Nationalen Volksarmee hat in Szechuan eine Reihe von Siegen errungen und die chinesische Regierung in Peking hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben.

Kleinere Nachrichten

Wien, 18. März. Die Regierung in Wien hat ein Ultimatum an die Nationalen Volksarmee in Szechuan gestellt. Die Nationalen Volksarmee hat dieses Ultimatum abgelehnt und die Regierung in Wien hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben.

Paris, 18. März. Die Regierung in Paris hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben. Die Nationalen Volksarmee hat in Szechuan eine Reihe von Siegen errungen und die Regierung in Paris hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben.

Washington, D. C., 18. März. Die Regierung in Washington hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben. Die Nationalen Volksarmee hat in Szechuan eine Reihe von Siegen errungen und die Regierung in Washington hat die Provinz Szechuan in der Hand der Nationalen Volksarmee übergeben.

Der Widerstand

Bei dem darauf folgenden Kampf kamen drei Vertreter der Regierung ums Leben und eine größere Anzahl von Personen wurden verletzt. Die Regierung scheint es darauf abgesehen zu haben, das Volk zum Aufstand zu reizen.

Spalato, Dalmatien. — Wiederhaute in Europa ein gewaltiger Sturm, der viele Leben kostete. Derselbe traf in den ersten Tagen des Monats die dalmatische Küste. Nach einer Reihe von Tagen hatten gegen 50 Fischerboote samt ihrer Besatzung ein italisches Dampfschiff, wobei die halbe Besatzung getötet wurde. Auf dem Lande entlegte ein Eisenbahnzug und viele Passagiere wurden verletzt. Die Städte von Dalmatien sind mit verkürzten Eisenbahnen bedeckt und viele Gebäude sind schwer beschädigt.

Kopenhagen, Dänemark. — In Kopenhagen in Schweden fand man eine Bombe, die die Gelehrten als den des ältesten bisher entdeckten Schwedens erklären. Er soll das einzige Exemplar einer gewissen Periode sein, die ungefähr 9000 Jahre zurückliegt. Tarnals soll das baltische Meer erst ein Binnenmeer und Schweden noch mit dem Festland verbunden gewesen sein. Die genaue Zeit, wann Europa aus dem Meer ging und keine jegliche Gewalt bekam, ist nicht festgestellt. So wunderbar dieser Fund und seine wissenschaftliche Erklärung ist, so reicht er doch nicht an den Fund eines Zeugnisses durch einen Mann her, der einige Millionen Jahre alt ist.

Die Tragödie Südtirols.

(Fortsetzung von Seite 1)

Wenige Monate später holte der Dörfchismus zum Schlag gegen den „Landsmann“ aus, der die meiste, breite, unbefristete herrschende Kategorie der Tageszeitung ist. „Der Landsmann“ führte ursprünglich den Namen „Der Südtiroler“. Das seit 1901 in Bozen dreimal wöchentlich erscheinende Blatt hatte sich während der Kriegsjahre zur Tageszeitung entwickelt. Im Jahre 1923 mußte infolge des Verbotes des Landesnamens die Umänderung des Titels in „Landsmann“ vorgenommen werden. Es braucht für den, der die gegenwärtigen italienischen Verhältnisse auch nur einigermaßen kennt, keines besonderen Sinnes, daß der „Landsmann“ zu den politischen Fragen keine Stellungnahme vernehmen konnte. Trotz dieser Zurückhaltung schaffte man einen Vorwand — der bisherige verantwortliche Redakteur des Blattes, Peter Fuchsberger, wurde unter schärfstem politischen Druck auf die Richter wegen eines geringfügigen „Delictes“ (Ehrenbeleidigung, begangen gegen den italienischen Verräter „Dante Alighieri“, der die radikalsten Propagatoren der Italienisierungsbemühungen umfaßt) verurteilt, um den Verantwortlichen abzusetzen und so das weitere Erscheinen des Blattes nach Belieben verhindern zu können. Dies sind die Marksteine des Südtiroler Volk geführt wird.

Die Behandlung, welche Südtirol von Italien erfährt, ist ein Prüfstein, ob die Welt noch fähig ist, die Verletzung von Menschenrechten, die nicht irgendeine Theorie ausschließt hat, sondern die Welt selbst mit der Würde des Menschentums verbunden, als eine gemeinsame Angelegenheit der Zivilisation zu betrachten. Die Anarchie im Völkerleben wäre vollendet, wenn Italien die Ausrottung der Deutschen in einem ihrer ältesten Kulturgebiete vollbringen dürfte. Nicht ein politisches Motiv, sondern ausschließlich menschliches Empfinden verlangt die Wende eines Zustandes, der den ungeschriebenen Gesetzen der Gerechtigkeit und den ehelichen Bemühungen aller Guten, diesem in seinen Grundfesten erschütterten Kontinent die sichere Unterlage eines dauerhaften Friedens zu verleihen, Noth spricht. Der nationale Chauvinismus als Träger der absoluten Staatsgewalt betätigt die prophetischen Worte: „Von der Humanität zur Nationalität, von der Nationalität zur Weltlichkeit.“

(„Das Neue Reich“)

Vom Ausland

Tokio, Japan. — Man kann sich in dieser Welt wirklich auf gar nichts verlassen und man muß vorbereitet sein, von Tag zu Tag seine Anfechtung über Dinge und Personen zu ändern. „Alles ist im Fluss“, wie der alte griechische Philosoph sagte. So hat man sich vielfach vorzueilen, daß das japanische Parlament die gesetzliche und ernste Verfassung von Sterblichen repräsentiert. Da auf einmal zerstört die Debatte über einen politischen Skandal, den die Aufregung in die Hallen des Parlamentes trug, dieses Phantasiebild. Der Streit wurde so heftig, daß er zuletzt in eine allgemeine Schlägerei unter den feindlichen Brüdern ausartete und die Polizei eingreifen mußte, um die Kämpfenden zu trennen. So ist man abermals um ein Ideal ärmer geworden.

Lewes, Del. — Am 12. März wurde hier ein Junkspruch aufgefassen, nach dem der deutsche Dampfer Adolph Leonhard, der auf dem Wege von Catania nach New York war, in hilflosem Zustande außerhalb Virginia lag. Der Dampfer hatte seine Schraube verloren. Ein Küstenkutter wurde ihm zu Hilfe geschickt.

Tepic, Mexico. — In diesem Orte trübte der Befehl der Regierung, die Kirche zu schließen, auf bewaffnete

Münster. Freitag abend eine sehr gute Sitzung. Herrbert war der ladene Redner. „Voll kommt auch im Reich über den Boden mit denen eun kommen als die Zier woher sich zu waren. Aus daß der Pool hoffen kann, sich endlich was ihm kann, wenn h eberliche Füh enten Strick für die Sach

Dumbold Alroy, die bis ee noch auf hat sich stark wahren Alters worten und die Krankheit deren „empfi Samstag die hofft jedoch wieder herge wird gemelde ges, die Mut ter, ebenfalls ist. — Am der Familie Namen Geo Hon. Dr. U fentliche Gef Sastatendnem kurzen

Frei! 2 wenn Sie fl len Artikel Freitag und März.

Dumbold Eure Gebäu ten, zuverläss rum in Mu in kleinen ten verfid Eiderheit g verlässigen könnt, die e agent vertri einer Anzahl ten Gesellsch ädste betrei einer Zeit, beraten un in irgendei Feuererfid Verfiderng verlässigen ringer als Gesellschaf



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Der allgemeine Vorstand hat in seiner letzten Versammlung den Vorschlag angenommen, daß der Volksverein Deutsch-Canadischer Katholiken sich geschloffen an dem Canadischen Kongress in Chicago beteilige...

Volksverein Deutsch-Canadischer Katholiken und Canadischer Kongress

Der allgemeine Vorstand hat in seiner letzten Versammlung den Vorschlag angenommen, daß der Volksverein Deutsch-Canadischer Katholiken sich geschloffen an dem Canadischen Kongress in Chicago beteilige...

Die Generalleitung des Volksvereins ist beauftragt, die Vorarbeiten sofort in Angriff zu nehmen. Es ist in Aussicht genommen, einen Vortrag zusammenzustellen...

Zu der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf. In der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf. In der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf.

St. Peters-Kolonie

Münster. — Am vergangenen Freitag abend war in der Stadthalle eine sehr gut besuchte Pool Veranstaltung. Mr. A. C. Weaver von Alberta war der für den Abend geladene Redner, sein Thema war „Pool Points“.

Humboldt. — Frau Franziska Aloy, die bisher trotz ihrer 90 Jahre noch außerordentlich rüstig war, hat sich stark verkränkt. Wegen ihres hohen Alters wollte sie nicht erbittern und sehen, welchen Ausgang die Krankheit nehmen werde...

Frei! 2 Goldfische und Behälter, wenn Sie für 50 Cents Nabal Toiletten-Artikel und Fisch-Futter kaufen, bei Tyson Drug Company am Freitag und Samstag, 26. und 27. März.

Humboldt. — Farmers, verleiht Cure Gebäude gegen Feuer in guten, zuverlässigen Gesellschaften. Warum in Mutual-Gesellschaften oder in kleinen und schwachen Gesellschaften versichern, wenn Ihre absolute Sicherheit gegen Feuer in guten, zuverlässigen Gesellschaften finden können...

Zu der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf. In der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf. In der St. Peters Kolonie: Valenz in Münster, Sasf.

Münster. — Nächsten Sonntag, den 21. März, und Mittwoch, den 24. März, werden die Stufen des Stollens abends um 8 Uhr in der St. Peters Halle ein für die Hofzeit passendes Spiel, Calvary's Drama, aufzuführen. Alle sind zur Teilnahme eingeladen.

Cadworth. — Da der Tod von P. Coffin am Sonntag, dem 21. März, dem Tode des hl. Benedikt, eine andere Aktion zu verleiht hat, wird der Tod von P. Coffin in Cadworth den Gottesdienst halten.

Marysburg. — Am Montag, dem 22. März, beginnend mit 11 Uhr morgens, wird auf der Farm des Ger. M. Noflich — 1 1/2 Meilen südlich von der Post Office — eine öffentliche Auktion stattfinden.

Modewaren-Schau. Frau A. G. Barrett wird am Donnerstag, dem 25. März, den ganzen Tag und nur an diesem Tage, mit einer großen Auswahl von Frühjahr- und Sommermodewaren sich im Laden des Herrn S. Quittenbaum, St. Gregor, aufhalten.

Münster. — Donnerstag abend, den 25. März, wird das Executive Board of the Christian School Trustees' Association in der Halle der St. Pauls-Gemeinde zu Saskatoon ihre Versammlung halten. Alle Direktoren werden auf dieser Zusammenkunft erwartet. Albert Renzel.

Annahem. — Der Tod von Herr Pfarrer war noch nicht zurückgekommen, und so hielt ein vergangener Sonntag der Tod von P. Wilfried von Münster dahier den Gottesdienst. Da das Wetter recht schön war, machten viele Leute Gebrauch von der Gelegenheit, um ihre Dankpflicht zu verrichten. Der Gottesdienst mit Predigt, Kreuzweggedacht und Religionsunterricht nahm lange Zeit in Anspruch.

Engelsfeld. — Mr. Wm. Anger, der nördlich von Engelsfeld wohnt, hatte ein böses Unglück. Er hatte seinen Radfahrer beim Holzfahren auszuholen und kehrte zu Pferde nach Hause zurück. An einer steilen Stelle glitt das Pferd aus und fiel, und Mr. Anger brach das Bein, das beim Falle unter das Pferd geraten war. Das Pferd sprang auf...

Engelsfeld. — Mr. Wm. Anger, der nördlich von Engelsfeld wohnt, hatte ein böses Unglück. Er hatte seinen Radfahrer beim Holzfahren auszuholen und kehrte zu Pferde nach Hause zurück. An einer steilen Stelle glitt das Pferd aus und fiel, und Mr. Anger brach das Bein, das beim Falle unter das Pferd geraten war. Das Pferd sprang auf...

und lief davon und ließ den Mann hilflos am Boden liegen. Zum Glück wurde er bald nachher aufgefunden. Er ist nun im Hospital zu Watton. — Am Montag letzter Woche hielt Mr. A. C. Weaver von Alberta in der Stadthalle seine lehrreiche Rede über den Pool vor einer zahlreichen Zuhörerschaft.

Münster. — Nächsten Sonntag, den 21. März, und Mittwoch, den 24. März, werden die Stufen des Stollens abends um 8 Uhr in der St. Peters Halle ein für die Hofzeit passendes Spiel, Calvary's Drama, aufzuführen. Alle sind zur Teilnahme eingeladen.

Cadworth. — Da der Tod von P. Coffin am Sonntag, dem 21. März, dem Tode des hl. Benedikt, eine andere Aktion zu verleiht hat, wird der Tod von P. Coffin in Cadworth den Gottesdienst halten.

Marysburg. — Am Montag, dem 22. März, beginnend mit 11 Uhr morgens, wird auf der Farm des Ger. M. Noflich — 1 1/2 Meilen südlich von der Post Office — eine öffentliche Auktion stattfinden. Alle Farmmaschinen, Pferde und Haus-tiere werden verkauft.

Modewaren-Schau. Frau A. G. Barrett wird am Donnerstag, dem 25. März, den ganzen Tag und nur an diesem Tage, mit einer großen Auswahl von Frühjahr- und Sommermodewaren sich im Laden des Herrn S. Quittenbaum, St. Gregor, aufhalten.

Münster. — Donnerstag abend, den 25. März, wird das Executive Board of the Christian School Trustees' Association in der Halle der St. Pauls-Gemeinde zu Saskatoon ihre Versammlung halten. Alle Direktoren werden auf dieser Zusammenkunft erwartet. Albert Renzel.

Annahem. — Der Tod von Herr Pfarrer war noch nicht zurückgekommen, und so hielt ein vergangener Sonntag der Tod von P. Wilfried von Münster dahier den Gottesdienst. Da das Wetter recht schön war, machten viele Leute Gebrauch von der Gelegenheit, um ihre Dankpflicht zu verrichten. Der Gottesdienst mit Predigt, Kreuzweggedacht und Religionsunterricht nahm lange Zeit in Anspruch.

Engelsfeld. — Mr. Wm. Anger, der nördlich von Engelsfeld wohnt, hatte ein böses Unglück. Er hatte seinen Radfahrer beim Holzfahren auszuholen und kehrte zu Pferde nach Hause zurück. An einer steilen Stelle glitt das Pferd aus und fiel, und Mr. Anger brach das Bein, das beim Falle unter das Pferd geraten war. Das Pferd sprang auf...

Engelsfeld. — Mr. Wm. Anger, der nördlich von Engelsfeld wohnt, hatte ein böses Unglück. Er hatte seinen Radfahrer beim Holzfahren auszuholen und kehrte zu Pferde nach Hause zurück. An einer steilen Stelle glitt das Pferd aus und fiel, und Mr. Anger brach das Bein, das beim Falle unter das Pferd geraten war. Das Pferd sprang auf...

Engelsfeld. — Mr. Wm. Anger, der nördlich von Engelsfeld wohnt, hatte ein böses Unglück. Er hatte seinen Radfahrer beim Holzfahren auszuholen und kehrte zu Pferde nach Hause zurück. An einer steilen Stelle glitt das Pferd aus und fiel, und Mr. Anger brach das Bein, das beim Falle unter das Pferd geraten war. Das Pferd sprang auf...

tragen. P. Rudolph nahm das Begräbnis vor und P. Bernhard assistierte ihm. — Der trauernden Familie wird das allgemeine Beileid der St. Peters-Kolonie entgegengebracht. R. I. P.

Dankagung. Allen jenen, die uns bei Gelegenheit der Krankheit und des Todes unserer teuren Gattin und Mutter Hilfe erwiesen oder Teilnahme besagten, sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus. John Yantemad und Familie.

Bruno. — In einem Tage in diesem Monate, der noch nicht festgesetzt ist, wird von der C. N. R. Radio Station in Saskatoon aus für 1 1/2 Stunden über den Canadischen Kongress gesprochen werden, der vom 20. bis 24. Juni in Chicago abgehalten wird. Eine halbe Stunde wird englisch, eine halbe Stunde französisch und eine halbe Stunde deutsch gesprochen. Mr. Wm. A. Sargarten von Bruno wird in deutscher Sprache reden. In den Zwischenräumen werden Lieder gesungen. Der Kirchendienst von Bruno wird deutsche Lieder singen. Näheres später, wenn die Zeit festgelegt ist.

Herr Jesu Dreiecke. Dieser eine Längel \$1216.05 Ungenannt, Leinwand 100.00 Humboldt 25.00

Berall's Welt! Gaben. Für Herrn Julius Smette, Missionär in China, von Maria Spiller 3.00 Für Rollende in Deutschland, von Ungenannt, St. Leo 10.00 Berall's Welt!

Die Streigerung. Als Max Meyer einmal in einem Weininger Konzert in Schuberts „Forellen Quintett“ den Klavierpart spielte, ließ ihn eine Gutsche überaus aus der Aengstlichkeit, die die Veranstaltung befehdt hatte, am nächsten Tage eine Zensur forellen zukommen. Meyer, der für ebare Schuldingen mehr Sinn hatte als für Vorbeeren, das sogenannte „grüne Genie“, teilte der Spenderin dankend mit, daß er im nächsten Weininger Kammermusik Konzert Sandus „Loben Meinert“ spielen werde.

Es ist leicht gut sein. „Sie haben aber einen guten Mann, Frau Schabelbacher.“ „Worum? Nun, er ist so übel nicht.“ „Er sagte gestern, daß er in den zehn Jahren seit Ihrer Verheiratung Ihnen noch kein böses Wort den Kopf hat.“ „Schwachsinnig noch einmal, ich hatte es auch nicht roten wollen.“

Münster Getreidepreise. Mittwoch, den 17. März 1926. Weizen Nr. 1 Rothern 1.27 1.42 Nr. 2 1.23 Nr. 3 1.18 Nr. 4 1.07 Nr. 5 98 Nr. 6 86 Futter 66 Nr. 1 Rejected 1.16 Nr. 2 1.10 Nr. 3 1.05

Raber Weizen bringt 4 Cents mehr feuchter Weizen 20 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört. Hafer No. 2 C.W. 32 1/2 44 No. 3 C.W. 28 1/2 Extra Futter 28 No. 1 Futter 25 No. 2 Futter 22 Rejected 19 1/2 Gerste No. 3 C.W. 42 58 No. 4 C.W. 37 Rejected 32 Futter 31 Roggen 68 Flachs 1.65

Dr. J. M. Ogilvie, ehemals in Lake Lenore, gibt hiermit bekannt, daß er eine Office an der Main Straße in Humboldt eröffnet hat und daß er bereit ist derselben seine Praxis anzuknüpfen.

Metzger verlangt. Zur Hebernahme eines Metzger Landes in Zehle. Ausgeschiedet. Geändert. Angenehme Zahlungen. Anfragen und zu richten an: Mr. A. C. Weaver, St. Peters Kolonie, Münster, Sasf.

Verbesserte Farm zu verkaufen. No. 8, Section 11, Township 38 Range 20, west of 2 Meridian. Annehmlicher Eintritt bei nachbarlicher Anbahnung in Bar und Rest bei Zahlungsplan. Angebot 100 Acker gebrochen. W. A. Donohue, St. Cloud, Minn.

Eine Farm zu verkaufen oder zu verpachten. Ein 70 Acker großes Grundstück mit 100 Acker bebauten Land und gutes und reichliches Wasser auf dem Fließ. 65 bis 70 Acker unter Kultur. 2 1/2 Meilen von St. Gregor. St. Peters Vot., Box 72.

Zu verkaufen. Chevrolet Auto, Opel und Victoria Gramophone. Alles in außerordentlichem Zustande. Anfragen richten man an: Box 16, St. Peters Vot.

CREAM WANTED. Geflügel (lebend od. geschlachtet) Dairy-Butter, Eier. Head Office: Regina.

CO-OPERATIVE. SHIP US YOUR POULTRY. HUMBOLDT Sask.

Harry S. Hay Augenspezialist von Saskatoon

und am folgenden Orten eine Praxis ausüben: Bruno, Montag, 22. März, bis Dienstag, 23. März, nachmittags. Wafau, Mittwoch, 24. März, bis 11 Uhr morgens. St. Gregor, Mittwoch, 24. März, nachmittags. Münster, Donnerstag, 25. März, bis Freitag, 26. März, nachmittags. Humboldt, Donnerstag, 26. März, bis Freitag, 27. März, nachmittags.

THE CHRYSLER "58"

58 Meilen per Stunde 30 Meilen zur Gallone 5 zu 25 Meilen in acht Minuten. Nur Chrysler "58" vereinigt die vorzüglichsten Leistungen. Anfragen richten man an: A. J. WADDELL'S HUMBOLDT Sask.

Neue Maschinen Soeben eingetroffen Ein ganzer Wagen voll über Farm-Geräte, bestehend aus Drills, Pflügen, und Pulverisierern für die Frühjahrsarbeiten. Besichtigen Sie unseren Vorrat dieser unübertrefflichen und garantiert besten Farmgeräten, ehe Sie kaufen. Besondere Einführungspreise, um Ihnen Gelegenheit zu geben, den Wert der über Geräte zu beweisen. J.G. Yoerger Garage Distributors - - Humboldt

RUBBER FOOTWEAR. Jetzt, wo das Frühjahr naht, ist es notwendig, daß jedermann Heberische trägt. Wir haben alle Sorten von Gummi Heberischen, welche Sie nur wünschen, für Erwachsene und Kinder. Unsere Heberische sind die besten, erhältlich und billigste Preise sind richtig, da wir demgemäß verkaufen. Kommen Sie zu uns und wir werden Sie überzeugen, daß Sie sparen, wenn Sie bei uns kaufen.

BRUSERS LIMITED WHERE EVERYBODY GOES. R. Misch

frische, Gefrorene Weißfische 7 c. das Pfd. Baarzahl Beschaffung. Der einjährige deutsche Laden in St. Wafburg R. Misch

Brenner oder Camis?

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Die beiden Nationen sind in der letzten Zeit sehr aktiv geworden, und haben ihre Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Die italienische Politik ist ein interessantes Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Internationales Recht — internationale Moral.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das internationale Recht ist ein Thema, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Hirtenschreiben der österr. Bischöfe, ein hochbedeutendes Zeitdokument

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

Das Hirtenschreiben der österr. Bischöfe ist ein hochbedeutendes Zeitdokument. In der letzten Zeit haben wir in Europa zwei Kämpfer und zwei Feinde gesehen, die keine natürlichen Feinde haben, sondern auf einander angewiesen sind, denn nur so können sie überleben. Italien und Deutschland sind die beiden Hauptrollen in diesem Drama. Italien hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht. Deutschland hat sich ebenfalls sehr aktiv gezeigt, und hat seine Macht in Europa und in Afrika zu verfestigen versucht.

R. G. Noerger
Arzt und Mundarzt
Office in Phillip's Block
Humboldt, Sask.
Office Telephone 150 Wohnung 14

Dr. H. H. BRUSER
Arzt und Chirurg.
Spricht Englisch und Deutsch
Sprechzimmer in Phillip's Block, Mainstr.
Tel. 111 Humboldt, Sask.

Dr. G. F. Heidgerken
Zahnarzt
Office: Zimmer 4 u. 5 im Humboldt Hotel
Telephon Nr. 101
Humboldt, Sask.

DR. JAMES C. KING
Dentist
OFFICE: Phillips Block, Main Str
Telephon 64
Humboldt, Sask.

CARL NICKELSEN
Photograph
Main-Strasse Humboldt, Sask
Portraits, Gruppen, Vergroesern,
Prämierte Kodak-Film-Entwicklung

I HAVE A FEW GOOD FARMS FOR SALE.
HENRY BRUNING,
MUNSTER, SASK.

Licensed Auctioneer
I am ready to call AUCTION SALES anywhere in the Colony
Write, phone or call for terms
A. H. PILLA, MUNSTER

Joseph W. MacDonald, B.A.
Rechtsanwalt und Notar, Eid-Kommissar
Gold-Anleihen werden vermittelt.
Büro: Frühere Geschäftsstelle des H.J. Feil
BRUNO, SASK.

E. B. Hutcherson, M. D.
Crown Prosecutor,
Arzt, Zahnarzt, Notar.
Agent für das E. R. M. Auto-Verkauf.
Geld zu verleihen.
Telephon 55. Kerrobert, Sask

Dr. Milton E. Webb
Zahnarzt
Cole Block gegenüber Backworths
Saskatoon, Sask.
Haus-Telephon 4641, Office-Telephon 4647

Abonnieren Sie den
„St. Peter's Bote“
Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung für Alt und Jung.
Katholiken unterstützt Euer Blatt!

Dr. D. M. Baltzan
Arzt und Mundarzt
217 Canadian Pacific Bldg., Saskatoon
Man spricht deutsch

Dr. F. L. Eid
M. D. C. M.
Graduate Heidelberg, Postgraduate New York.
Praktischer Arzt und Spezialarzt fuer allgemeine Chirurgie.
Appr. in Deutschland u. Canada.
Macklin, Sask.

B. D. MACDONALD
Rechtsanwalt, Sachwalter u. f. v.
Bureau über C.N.A. City-Office
116 Helgerson Block, 2nd Ave.
SASKATOON, SASK.

Alte und abgenützte Kleider
Ausstattungsgegenstände und Pelze werden aufgefressen bei Rose's durch reinigen, färben oder Reparatur.
Nun keine Pelze vor sich aber Grabs.
Besuche auf Haus.
Arthur Rose, Saskatoon, Sask.
Wenn Hilfe ist nötig, mich rufen.

Lasst Euro Augen untersuchen
Milo C. Savage
Optometrist und Optician
Kodaks und Kodak Finishings
SASKATOON SASK.

Eyebright Augentrost
Sollt reguliert, schält. Das frische Bad macht Augen, Nasen und Ohren. Ein sanftes, praktisches Stuhlbad. Preis 10c. Flasche 40c, 3 für \$1. Franco.
Elsass Medizin Platz, Brandon, Minn.

Lyric für perfekte Einrahmungen
Bilder — Bilderrahmen
The Lyric Art and Picture Framing Co.
Travellers Block, between 20th & 21st.
Aufträgen per Post wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
240 S. Ave. South, Saskatoon, Sask

E. S. Wilson
Rechtsanwalt, Sachverwalter,
— Öffentlicher Notar —
Büro: Main St., Humboldt, Sask.

Dr. H. R. FLEMING, M. A.
Arzt und Chirurg.
Sprechzimmer in Dr. Heringers
früherer Wohnung, gegenüber dem
Arlington-Hotel.
Telephon 154. Humboldt, Sask.

E. C. R. Batten, B.A.
Rechtsanwalt, Sachwalter und Notar
P. O. Box 40 Telephon 19
Watson, Sask.

DR. DONALD McCALLUM
PHYSICIAN AND SURGEON
— WATSON, SASK. —

O. E. RUBLEE
B.A. M.D. C.M.
ALLAN, SASK.

Dr. H. E. Chapin
B.A. M.D. C.M.
Arzt und Mundarzt
Telephon 50
Madlin, Sask.

Ihr Reparaturen
Wenn Sie erstklassige, sachkundige Arbeit wünschen, bei niedrigen Preisen, lassen Sie Ihre reparaturbedürftigen Sachen an mich. Ich garantiere für alle Reparaturen.
W. H. Foster, Humboldt.
Uhrmacher und Schmiedewerkhändler
Nachfolger des Herrn W. J. Wehlers

ELITE CLEANERS — FURRIERS
Pelzrocke gefüttert (relined) \$3.00.
Schaffpelzrocke überzogen 5.00. Auswertigen Aufträgen wird volle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit garantiert. 235, 23. St. E. Phone 6268.
Saskatoon, Sask.

DR. ARTHUR L. LYNCH
Fellow Royal College Surgeons
Specialist in
Surgery and Diseases of Women
Post Graduate of London, Paris and Breslau
Office hours 2 to 6 P.M.
Rooms 213 Canada Building, SASKATOON
Opposite Canadian National Station

J. P. DESROSIERS, M.D., C.M.
Physician and Surgeon
Office: C. P. R. Block, SASKATOON.
Phones:
Office 4331 — Residence 4330

Dr. E. B. Nagle
Zahnarzt
105 Bowerman Block Saskatoon.
Abends nach Vereinbarung. Telephon 2824

The Gordon Marchbank Studios
Photographen
YORKTON - Sask.
Wir besorgen alle mit Photographie verbundenen Arbeiten.

Humboldts Beste Apotheke
Arzneien, Patent-Medizinen,
Schreibmaterial, Schulkücher,
Kodaks, Films, etc.
COLUMBIA
GRAFANOLAS AND RECORDS
NYALL'S Familien-Heilmittel
Tyson Drug Co.

Haben Sie jemals bemerkt, wie wohlgeformt die Füße Ihrer Kinder sind, und dann Ihre eigenen Füße betrachten? Wie missgestaltet sind diesel! Währer von schlecht passenden Schuhen! Wir verschaffen den Füßen Ihrer Kinder angepasste Schuhe für wenig mehr, als Sie für gewöhnliche Schuhe bezahlen. Auch Sie selbst können sich gut passende Schuhe erstehen, indem Sie bei uns Auftrag geben.
B. Wicks, Watson, Sask.
"We do not cobble shoes, we repair them."

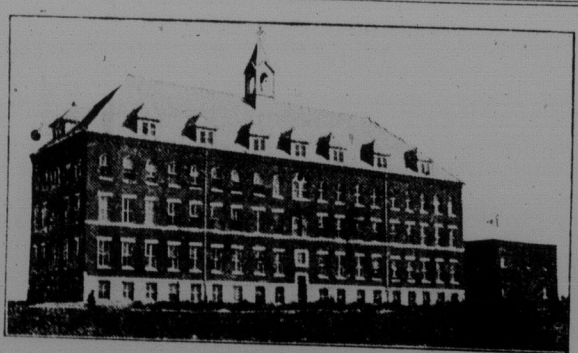
J. Shultis
Uhrmacher und Schmiedewerkhändler
Northern Bldg., Humboldt, Sask.
Der einzige katholische Uhrmacher in Humboldt. Bedenken Sie Ihre reparaturbedürftigen Uhren, Schmuckstücken, Augengläser Zufriedenheit zugesichert.

Gute und schnelle Druckerarbeit
in deutscher und englischer Sprache
vollbringt
„St. Peter's Press“
MUNSTER, SASK.

ST. PETER'S COLLEGE

MUNSTER, SASK.

A Catholic College in the Heart of the West
Conducted by the Fathers of the Order of St. Benedict



Courses offered:
Preparatory - Commercial - High School
— MUSIC —

Well qualified Staff; Good Buildings and Equipment; Gymnasium; Auditorium; Tennis Courts; Football and Baseball Grounds; Extensive Campus; Science Laboratories; Good Healthful Meals; Desirable Companionship; Thorough Training.

St. Peter's College Re-opened October 1st
For further information address:
THE DIRECTOR.

In jener Zeit glaubt ihr...
darum hört...
reden die...
ein Samaritaner...
habe keinen...
Doch ich...
Wahrlich...
er in...
erkennt...
und geht...
in...
Bater...
Was mach...
föhr...
von...
id...
re...
ich...
Abraham...
er...
noch...
nicht...
zu...
hin...
verbar...
Die...
die...
Grat...
die...
von...
ist...
auf...
Nach...
den...
sie...
Stein...
werfen...
Doch...
nicht...
den...
noch...
nicht...
Leben...
wider...
ihren...
Anschl...
und...
ging...
aus...
Von...
da...
nahm...
geige...
in...
der...
seiner...
feierlic...
tem...
Um...
das...
dem...
öffentl...
und...
gleich...
ihm...
angeta...
verh...
die...
der...
bera...
sties...
den...
des...
gefren...
Zugl...
werd...
ligen...
dieser...
in...
des...
Gehe...
in...
Zm...
dritter...
nicht...
gehrie...
des...
Derr...
läßt...
hen...
steinig...
meinde...
E...
herung...
tann...
ein...
Geschö...
sich...
in...
Anspr...
Gott...
stellt...
od...
will...
Das...
ist...
iden...
Engel...
d...
beit...
aus...
dem...
in...
die...
S...
Das...
ist...
in...
G...
die...
S...
die...
S...
tern...
welch...
E...
Einflü...
terten...
„Rein...
sterben...
...
sein...“
(Gen...
3)
Nach...
dieser...
sterben...
und...
Ihnen...
steinig...
sche...
wurde...
er...
Tode...
verur...
bejaht...
die...
die...
Ver...
wür...
te...
an...
ih...
der...
Sohn...
Gott...
fer...
keine...
Klein...
hat...
Gott...
gela...
hab...
ih...
die...
dünkt...
euch...
und...
Ihr...
schuldig...
!“
(M...
war...
dieses...
G...
den...
von...
Pilat...
langten...
: „N...
und...
nach...
dies...
sterben...
dem...
Sohn...
Gottes...
Die...
im...
be...
zählte...
E...
w...
Jesu...
bevor...
er...
vor...
stell...
wurde...
h...
B...
B...
klar...
er...
die...
der...
w...
halb...
selbst...
w...
selbe...
Befenn...
nach...
den...
I...
S...
chon...
die...
m...
digen...
?“
ent...
ner...
G...
G...
eines...
blo...
es...
tats...
s...
würde...
liche...
Selbst...
kann...
nur...
Go...
tliche...
Heilig...
einer...
S...
Mutter...
Jesu...
.

Passions-Sonntag

Johannes 8, 46 — 59.

In jener Zeit sprach Jesus zu den Juden: Wer aus euch kann mich glauben... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Die Zeit von diesem Sonntage bis zur Grablegung nennt die Kirche die Passions- oder Leidenszeit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Im dritten Bunde Moses (24, 16) steht geschrieben: Wer den Namen des Herrn lästert, soll des Todes sterben... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Nach diesem Gesetze sollte Jesus sterben und deshalb wollten ihn die Juden steinigen... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Die im heutigen Evangelium erzählte Episode ist der letzte Wortwechsel Jesu mit seinen Verfolgern... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Schon die Frage Jesu: Wer aus euch kann mich glauben... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

ren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus" (Joh 17, 3).

Am allerdeutlichsten bekannte Jesus seine Gottheit in den letzten Worten: Wahrlich, wahrlich, sage ich euch, ebenedem Abraham ward, bin ich...

Wahrlich, wahrlich, sage ich euch, ebenedem Abraham ward, bin ich... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wie bei vielen anderen Gelegenheiten, so verurteilt Jesus auch hier die Freiheit von Tode oder das ewige Leben... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Alles im Leben und im Tode für die Zeit und für die Ewigkeit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Hirtenschriften.

(Fortsetzung von Seite 6.)

bei der Lesüre dieses Dokuments aus dem Eritrean nicht herauskommen... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

wasser dahinschwimmt, was in unbedeutend. Den Aufschwung verdankte die Industrie der Gegenwart...

Er habe die ganze Weltwirtschaft nicht imstande, die Bedürfnisse der Menschheit zu befriedigen... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wahre Gottesstreiter.

Der hl. Joseph von Palästina.

Der hl. Joseph von Palästina... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Die Patriarchenwürde war im Hause des großen Gamaliel mit dem Beinamen „Verehrter des Gesetzes“ erblich... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Als Sikel seinen Tod immer bestimmter herankommen sah, ließ er einen Freund an sein Krankenlager kommen... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Die Tausch des Patriarchen Sikel blieb zunächst verborgen... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

geheuer. Noch größer war sein Stolz, als er im Nachhinein Mittel eine hebräische Heberlegung des Johannesevangeliums und der Apokalypse fand...

Wieder fiel Joseph in eine gefährliche Krankheit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wieder fiel Joseph in eine gefährliche Krankheit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wieder fiel Joseph in eine gefährliche Krankheit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wieder fiel Joseph in eine gefährliche Krankheit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

Wieder fiel Joseph in eine gefährliche Krankheit... Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater...

rungsgelehrte, und Epiphanius hat sie uns überliefert.

„Gott will, daß alle Menschen selig werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen“ (1 Tim 2, 4).

Apostolische Konstitution

Das im Jahre 1925 in der Stadt Rom gefeierte allgemeine Jubiläum wird auf den neuen katholischen Erdbreis ausgedehnt.

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

„Wir lagen der Güte unseres seligen Vaters Jesus Christus von Herzen dankbar...“

Internationales Recht

Das Monatsprogramm... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

Die Vorbereitung... Die Vorbereitung...

BARBER'S DRUG STORE - Humboldt, Sask. The Drug Store mit führenden Agenturen wie REXALL PREPARATIONS

Sacred Heart Academy Regina, Sask. Diese Institution, von den Sisters of Our Lady of the Missions geleitet, bietet besondere Vorteile im Unterricht von klassischen und bildenden Künften.

ST. URSULA'S ACADEMY BRUNO, SASK. Die Ursulinen-Schwestern empfehlen ihre Kurse Preparatory, High School und Musik.

Wahres Glück im Kloster. Der hl. Bernhard schreibt: „O heiliger, reiner, unbesleckter Lebensstand, in welchem der Mensch reiner lebt, seltener fällt, leichter wieder aufsteht.“ Katholische Jünglinge und Junge Männer.

FAMED EXPLORER MAKES TRIP THROUGH CANADA



CAPT. ROALD AMUNDSEN, famous as the discoverer of the South Pole and renowned Arctic explorer, climbed into the cab to get "shot" with Engineer Miller by newspaper cameramen during his trip.

U.I.C. Au in C verhe we Das B Am 20 J lain, „der Se London zurück sagen, er schlie ein; dem, so hinettsfollegen Bahnhofs, um des Liga-Bräu beugen. Man ihm ein wenig zuteil würde, ner Leibgarde Verionidseite Ehrfürdt vor ne feindliche herlein. Nad Locarno kam reicher Feldher beudeten stree nem tarieren S dem dankbare kan er wie e eführer der d verloren und res auf dem hat. Wenn f umwilde, is Stille der ne eine noch bere für Sir den großen Z Joseph Chamt moht war, d nem überlegen feinen Erfolac ein unvergesslich milder demüt Rolle, die er i zungen war. Am Monte sammelte sich bund in außer ur Chamberlo folge von Loc zusehen. Die schen Volkes w vor allen das trekers, Chan dieser ließ sich ne gefallen. Befätigung ve Deutschland fol und als ständi Kat deselber den und durch die Abmadung Kraft treten. und der einzig dautlichen Sihu Doch je nã Genf kam, def offenbar, das Zweck der Sitt Die Aufnahme Deutschlands a selbstverständlich die natürliche carno, vorgegen es melden sic itens ein ebenf se Auszeichnun wie Deutschland händigen Sij es vielleicht blo tum. Hätte es Ehre gehandelt lich Deutschland zuwenden gebal sich hier um ga den Applikante waren. In it ge waren sic klar, welche hin ten fanden un fe anderen Lin einen Worte „ menaffen. Deu